

	<p>Objekt: Wandputzfragment gelbgrundig mit weißem Streifen</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: KS96/00443</p>
--	--

Beschreibung

Von dem römischen Wandputz sind insgesamt drei Putzschichten erhalten. Von der untersten Schicht sind noch ca. 1,8 cm erhalten. Sie setzt sich aus größeren Ziegelsplitt und vermutlich auch Ziegelmehl, sowie Mörtel und Kalk zusammen. In der Mittleren (ca. 0.8 cm) ist viel aber wesentlich kleinerer Ziegelsplitt erkennbar, genau wie in der Schicht darunter ist Feinkies erkennbar. Allerdings ist das Füllmaterial kompakter als in der untersten Putzlage. Der Feinputz ist wenige Millimeter stark, auf dem weißen Malgrund ist flächig ein ockergelb aufgetragen, das an einer Seite durch einen grau/weißen Streifen begrenzt (dieser über der gelben Malschicht aufgetragen) wird, evtl. die Rahmung einer größeren farbig gestalteten Fläche.

Ausführliche Beschreibung

Ockergelb ähnlich Munsell brownish yellow HUE 10YR 6/6 (bräunlich gelb).

Grunddaten

Material/Technik:	Putz / Wandputz, Farbe / Verputzt/ Wandmalerei
Maße:	Länge: 4,6 cm, Höhe: 2,5 cm, Breite: 4,5 cm, Gewicht: 36,0 g, Stückzahl: 1

Ereignisse

Gefunden	wann	18.05.1987-09.10.1987
	wer	

Schlagworte

- Putz
- Römische Baugeschichte
- Römische Wandmalerei
- Wandmalerei

Literatur

- B. Jansen/Ch. Schreiter/M. Zelle (2001): Xantener Berichte 11, Die römischen Wandmalereien aus dem Stadtgebiet der Colonia Ulpia Traiana I. Die Funde aus den Privatbauten. Xanten
- Ursula Maier-Weber (1988): Ein römischer Gutshof am Gillbach, Die "villa rustica" von Rommerskirchen - Nettesheim-Butzheim. Dormagen